

RVO/ RVA: Eure Meinung ist gefragt

Nachdem die Arbeitgeberseite zuletzt die Forderung der Tarifkommission zur stufenweisen vollen Angleichung beim Weihnachtsgeld akzeptiert hat, es aber immer noch große Differenzen zur Entgelterhöhung und bei der Angleichung des Urlaubs gibt, hat sie der EVG ein neues - beim Entgelt - verändertes Angebot für die Beschäftigten bei der Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) und der Regionalverkehr Allgäu GmbH (RVA) zugesandt.

Nachdem die Arbeitgeberseite zuletzt die Forderung der Tarifkommission zur stufenweisen vollen Angleichung beim Weihnachtsgeld akzeptiert hat, es aber immer noch große Differenzen zur Entgelterhöhung und bei der Angleichung des Urlaubs gibt, hat sie der EVG ein neues - beim Entgelt - verändertes Angebot für die Beschäftigten bei der Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) und der Regionalverkehr Allgäu GmbH (RVA) zugesandt.

Nach einer ersten Bewertung stellt die Tarifkommission fest, dass bei der Einmalzahlung drei Monate (Juli bis September 2015) fehlen, zum Urlaub kein Angebot vorliegt und die Entgelterhöhung zwei Stufen beinhaltet.

Das Angebot im Einzelnen:

■ **Das neue Angebot zum Entgelt:**

- 250 Euro Einmalzahlung für Oktober bis Dezember 2015
- 3,0 Prozent Entgelterhöhung ab Januar 2016 und weitere 1,3 Prozent ab Januar 2017
- Laufzeit bis 30.Juni 2017

■ **Für nach Dezember 2005 eingestellte Arbeitnehmer:**

- Stufenweise Angleichung des Weihnachtsgeldes bis 2020
- Keine Unterschied mehr beim Urlaubsgeld, der VWL und der Wahlmöglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge

- **Neue Struktur des Tarifwerkes** mit Verbesserungen der Eingruppierungsmerkmale in den Lohn- und Gehaltsgruppen

Wir haben dem Arbeitgeber als Termin für eine weitere Verhandlung den 29. September angeboten. Eure Meinung ist gefragt! Wendet Euch an die Mitglieder der Tarifkommission.

Downloads



infodownload.pdf

(PDF, 152.58 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/tarifpolitik/aktuelles/15_09_